

Gensdarmrie.

Ant. Heinze, Gensdarmrie-Brigadier, Deksch, Gaußscherstr. 3 I.
Johann Krupa, Gensdarm, Deksch, Gaußscherstr. 23 I.

Rgl. Eisenbahnstation Gaußsch der Plagwitz-Gaschwißer Eisenbahn.

Vorstand: Stationsverwalter I. Kl., R. Müller.

Stationsassistent: Ernst Bocklig.

Stationsaspirant: Oskar Zimmermann.

Außerdem 1 Stationsgehilfe, 2 Hilfsweichensteller und 1 Arbeiter.

Für den Güterverkehr geöffnet:

Im Sommerhalbjahr von 7—12 Uhr Vorm. und 1—7 Uhr Nachm.

Im Winterhalbjahr von 8—12 Uhr Vorm. und 1—7 Uhr Nachm.

Annahme und Ausgabe von Gütern an Wochentagen in obenangegebener Zeit. Zollfreie Eilgüter werden auch Sonntags vorm., mit Ausnahme während des Gottesdienstes angenommen und verausgabt. Wagenladungen können auch während der Mittagszeit 12—1 Uhr ver- und entladen werden. Versand und Empfang von Gütern, mit Ausnahme von Sprengstoffen nach und von allen Stationen mit Güterverkehr.

Lademittel: Seitenrampe.

Nach Plagwitz-Vindenau gelöste Monats- und Rückfahrkarten gelten auch, erstere zwischen Deksch und Leipzig, letztere zur Rückfahrt von Leipzig nach Deksch.

Kaiserliche Behörden.

Kaiserliches Postamt Deksch-Gaußsch.

Deksch, Gaußscherstr. 24.

Dienststunden. Wochentags:

im Sommerhalbjahr von 7—1 Uhr Vorm. und 3—8 Uhr Nachm.

„ Winterhalbjahr „ 8—1 „ „ „ 3—8 „ „

Sonntags und Festtags:

im Sommerhalbjahr von 7—9 Uhr Vorm. und 12—1 Uhr Nachm.

„ Winterhalbjahr „ 8—9 „ „ „ 12—1 „ „

Nachmittags von 5—6 Uhr nur für den Telegraphenverkehr.

Vorsteher: Postverwalter Landschulz.

Beamte: Postassistent Bachmann und 2 Postgehilfen.

Unterbeamte: Oberleitungsaufseher Bähler, Postschaffner Herrfurth und Steinweg, Briefträger Sonntag und Matern, Postboten Bemann, Fichtner, Hahn, Schädlich, Trommer und Walz.

Vereine siehe „Gesellschaften und Vereine“ in IV. Abteilung.

Dienstboten Krankenkasse Deksch und Umgehend (jur. Personen) siehe IV. Abteilung, Vereine und Gesellschaften.